

# Freunde braucht jeder

Von abgemeldet

## Inhaltsverzeichnis

<b>Kapitel 1: GOA</b> .....	2
<b>Kapitel 2: Meinungsverschiedenheiten und Schlägereien aller Art</b> .....	6
<b>Kapitel 3: Parties und Piloten</b> .....	9

## Kapitel 1: GOA

Hallo Leute! :D

Hab schon seit Ewigkeiten nix mehr geschrieben ich weiß..... und ich halte mich selbst auch nicht wirklich für ein großes Scheibtalent..... ich zeichne eigentlich viel lieber und finde das ich das viel besser kann ..... aber was solls...

Es kommen sicher noch Zeichnungen von den Charas dazu ;P

Also wie es zur Geschichte kam...

Meine beste Freundin hat beim Stöbern in der Fernsehzeitung zufällig es "Candidate for Goddess" entdeckt und mir davon erzählt...

Da ich eine riesen Anime-Fanatikerin bin (wie wahrscheinlich einige viele hier) musste ich's mir naturelement gleich mal ansehen... und ich muss sagen..... ich finds echt voll super \*grins\* Tja und als Caro und ich uns wieder einmal - wie soooo oft - über die Story und die Charas unterhalten haben... ist bei mir so ne Geschichte entstanden...

Also ich hab die eigentlichen Charaktere - zumindest die meisten - übernommen, aber noch eigene, neue dazugebracht.

Auch gibt es einige Änderungen (eine kurze Erklärung damit es am Anfang nicht allzu kompliziert wird):

- 1)Es können auch Mädchen Pilotenanwärter werden
- 2)Die Schüler können an freien Tagen/Abenden auf naheliegende Kolonien fliegen (mit ganz bestimmten Passagierraumschiffen, wie bei uns zum Bsp. Busse oder Züge....)

Aber nun der erste Teil:

GOA

"Setzt euch auf eure Plätze, aber ein bisschen dalli! Wir docken in 2 min an! Und seid doch endlich etwas ruhiger!!!" der Ausbilder raufte ich die Haare nachdem er das Mikro für den Lautsprecher wider abgeschaltet hatte. „Das wird was werden mit diesen Anwärtern... wenn sie sich jetzt schon so aufführen“

„Etwa 12 mussten es sein... wenn er sich nicht verzählt hatte. Bei diesem Chaos das diese Kleinkinder veranstalteten konnte das schon vorkommen.“ Hiead lehnte an einer Wand im hinteren Teil des relativ großen Passagierraumschiffs und blickte gelangweilt umher. „Alles Idioten, die sich aufführen als wären sie schon durch... was

wollen die eigentlich hier... solche Schlappschwänze auf einer Pilotenschule!?' Endlich hatten sie alle dazu überwunden sich auf Ihre Plätze zu setzen. ich korrigiere - fast alle. Ein braunhaariger Junge, etwa 16 musste er sein, klebte förmlich an der Scheibe, von der aus man den letzten übriggebliebenen Planeten Zion sehen konnte. "Cool..... Wahnsinn.... ein Planet, ein wirklicher Planet!" Solche Worte und halbe Sätze gab er jetzt schon von sich seit der Planet in Sichtweite gekommen war.

Die einzige Person außer ihm, die sich nicht aufführe wie ein aufgeschrecktes Huhn, war ein ungefähr 17-jähriges Mädchen, das fast gegenüber von ihm ebenfalls an einer Wand lehnte. Auffallend war der lange weiße Schal, den sie sich mir einem eleganten Knoten um den Hals gebunden hatte. Er hing fast bis zum Boden. Außerdem hatte sie lange, leuchtend rote Haare und türkis-grüne Augen mit einem leicht gereiztem Blick darin, ähnlich dem seinen - zumindest im Moment. Es war ihr an der Nasenspitze abzulesen, dass sie ebenfalls genervt über das ewige herumgewusel der anderen war. Und doch blitzte hinter dieser Fassade ein freundliches, weiches Wesen hervor, dass nur..... Hiead schüttelte kurz aber energisch den Kopf um diese bescheuerten Gedanken loszuwerden. ‚Was interessiert mich dieses Ding? Was interessiert mich überhaupt der ganze Quatsch hier? Ich will Pilot werden und allein aus diesem Grund bin ich hier!' Eiskalt blickte er ein letztes Mal in die Schar von quirligen, erwartungsvollen Gesichtern und wartete darauf, dass sie nun endlich da waren.....

Sie wurden durch einige sehr, sehr lange Gänge geführt. So lange Gänge, dass sich Zero fragte, ob sie denn irgendwann mal irgendwo ankommen würden. Neben im ging Clay, der sich interessiert in diesen Gängen umsah. Er sah sich interessiert um! Zero fragte sich wie das möglich war. Hier sah man doch nichts als weiße Wände und ab und zu aber wirklich nur ab und zu ein Tür an der Seite, die jedoch weder ein Schild noch sonst irgendwelche Anzeichen dafür hatte, was sich wohl dahinter verbergen könnte.

Plötzlich hielt die ganze Gruppe an. Anscheinend waren sie an ihrem Ziel angelangt, doch weder Zero noch Hiead oder gar Clay konnten sehen wo sie sich befanden, da sie im hinteren Teil der Schar mitgelaufen waren. Sie hörten eine laute Stimme, die vom vorderen Ende kam: "Einer nach dem anderen geht jetzt da hinein!" Der Mann von vorhin wies auf eine Tür rechts von ihnen (was die drei wie gesagt nicht sehen konnten) "Welche Tür?" wollte Zero von Clay wissen. "Keine Ahnung ich..." "Haltet die Klappe ich will den da vorne verstehen" Hiead wandte sich wieder der Stimme zu. "Ja, ja is ja gut, spiel dich hier nicht so auf!" Zero war leicht sauer. Was glaubte dieser Kerl eigentlich wer er war? "... eure Nummer und werdet ordentlich für euren Aufenthalt hier auf GOA hergereicht! Also wird's bald! Los, hopp hopp ihr Faulpelze! Wenn ihr fertig seid sammelt ihr euch im Aufenthaltsraum!"

Gerade kam Hiead umgezogen aus dem Raum. Er trug einen dunklen Overall, wie schon alle vor ihm die raus gekommen waren. Sonst waren keine sichtbaren Veränderungen vorgenommen worden. Soweit Zero erkennen konnte. Außer der Zahl an seinem rechten Handgelenk: 87

Als nächster war Zero dran. Er kam nicht ganz so glimpflich davon wie Hiead. Die Typen da drin meinten, seine Haare seien zu lang und schnitten sie ihm kurzerhand ab!

Kaya stand, wie gewöhnlich, an die gegenüberliegende Wand gelehnt und wartete bis

sie an der Reihe war. Hiead sah gerade noch wie sie nach Zero den Raum betrat bevor er die Tür zum Aufenthaltsraum schloss. „Ob sie ihr wohl auch die Haare schnitten?... Hör auf über so unwichtiges und bescheuertes Zeug nachzudenken!“ sagte er zu sich selbst und stellte sich ans Fenster.

Kaya war inzwischen hoch bemüht ihre langen Haare zu beschützen. Diese Idioten meinten doch tatsächlich, dass sie sie kürzen müssten. Doch sie schaffte es, sie dazu zu bringen, dass es reiche, wenn sie ihre Haare zusammenbinden würde. So konnte auch sie nach kurzer Zeit in den Aufenthaltsraum wechseln. Sie bekam die Nummer 92

Als alle da waren, begann ihr Ausbilder erneut zu sprechen: "So nun werdet ihr eure Zimmer zugeteilt bekommen. Zimmer 309: Kaya Nirato, Yumi Gawasa und Hitomie Awata! Zimmer 310: Hiead Gner, Zero Enna, Clay Gliff-Fortan, Hiro Sataka! Und so ging es bis alle ein Zimmer hatten.

"Geht jetzt in eure Zimmer, packt eure Sachen aus und um 22 Uhr allerspätestens ist Bettruhe! Morgen um 8 beginnt die Zeremonie - seid pünktlich rate ich euch an...!" Damit drehte er sich um und verschwand aus dem Raum. Die große Gruppe von Anwärtern löste sich langsam auf und begab sich in die verschiedenen Zimmer. Ein paar blieben noch im Aufenthaltsraum um sich zu unterhalten und jeder fragte sich mit wem er jetzt dann wohl sein Zimmer teilen würde.

"Hi ich bin Hitomie und das ist Yumi! Ich hab mir das Bett da in der Ecke genommen und Yumi wollte am Fenster schlafen, geht das okay?" stellte sich ein nett aussehendes Mädchen mit kurzem schwarzem Haar vor. Yumi hatte braunes langes haar, das sie mit einer großen Schleife Zusammengebunden hatte. "Hi..." sagte auch sie etwas schüchtern. "Hallo!" erwiderte die leicht überrumpelte Kaya kopfnickend. "Ja ich denke das geht's o in Ordnung... mir ist es eigentlich eh egal wo ich schlafe... Ach ja und... ich heiße übrigens Kaya" Sie streckte den 2 anderen die Hand entgegen.

Währendessen bei Zero Clay und Hiead.....

"Oh man bin ich aufgeregt was morgen wohl passiert?..." Zero hüpfte ausgelassen im Zimmer rum. Clay begann seine Sachen ordentlich zusammenzufalten und in den Schrank zu legen. "Kannst du nicht endlich mal ruhe geben und hier nicht so einen Aufstand veranstalten?" Hiead war genervt durch Zeros umherhüpferei und wollte seine Ruhe haben. "Ich hab dir schon mal gesagt du sollst dich hier nicht wie der Boss aufführen! Es ist schließlich auch unser Zimmer nicht nur deins allein!" So schnell konnte Zero gar nicht schauen lag er schon an der gegenüberliegenden Wand. Hiead hatte ihn mit einem gekonnten Tritt dorthin befördert. "Hey hey, hört auf euch zu prügeln! Sonst kriegen wir noch ärger..." "Haltet die Klappe, alle beide und lasst mich in Ruhe!" Hiead zog sich um und legte sich rücklings aufs bett. „Das kann ja was werden...!“

So das war der erste Teil...

Ich hoffe die Story gefällt euch.

Bitte schreibt mir viele Kommentare, damit ich weiß obs was bringt dass ich weiter schreibe...

Lg eure Merle016



## Kapitel 2: Meinungsverschiedenheiten und Schlägereien aller Art

Hallo!

Da bin ich wieder... naja viele Kommis hab ich zwar nicht bekommen - danke Kylya \*umdenhalsfall\*

aber ich lad den 2. Teil jetzt trotzdem mal hoch... vielleicht gibt es ja doch versteckte leser, die nur zu faul sind zum Kommiss schreiben...

tja... was soll ich noch viel sagen...

Sehr lang is der Teil nicht... sorry

Viel spass beim Lesen!

Zur Zeremonie am nächsten Morgen waren alle pünktlich. Nein - das stimmte so nicht ganz. Fast alle waren pünktlich. Nur Zero - wie sollte es auch anders sein - war 10 Minuten zu spät. Aber damit nicht genug. Er schlief während der Feier fast ein, obwohl Clay, der neben ihm stand, versuchte ihn wach zu halten. Zero trieb es soweit bis Hihead schließlich wieder mal der Kragen platzte. Konnte sich dieser Idiot denn nicht einmal, ein einziges Mal benehmen? Mit einem gezielten (wie wir es von Hihead ja kennen \*g\*) Schlag auf des Nachbarn Hinterkopf brachte er Zero so gehörig ins Schwanken, so dass dieser fast auf seiner Nase gelandet wäre, hätte er sich nicht im letzten Moment - danke eins stützenden Griffes von Clay - erfangen können. (Ich weiß normalerweise macht das der Ausbilder aber na ja... mir gefiels so besser \*gg\*) Kaya, die das ganze aus den Augenwinkeln beobachtet hatte, bedachte Hihead mit einem tadelnden Blick. Musste der Typ denn gleich gewalttätig werden? Kaya konnte Typen die gern handgreiflich wurden einfach nicht ausstehen! Ihr Vater wahr schließlich auch gewesen und es hatte ihr und ihrer Mutter nichts als Scherereien gebracht! Kaya vertrat die Meinung, dass man alles auch auf friedliche Art und Weise klären könne! Nach der - nach Zeros Meinung endlos dauernden - Zeremonie zeigten ihnen die älteren Schüler die Unterrichts- und Trainingsräume, den Speisesaal, die Aufenthaltsräume und natürlich von wo aus sie - per Raumschiff - auf nahe gelegene Kolonien kamen (war an freien Tagen/Abenden) ja erlaubt! Der restliche Tag lief so ohne Zwischenfälle (Hihead & Co) ab. Am Abend fielen alle vom ewigen umhergerenne todmüde ins Bett.

Hitomie hatte ein ziemlich aufgewecktes Gemüt und zog so viele andere gleich mit wenn sie gute Laune hatte. Kaya freundete sich schnell mit ihr an und auch Yumi - die dritte Zimmergenossin - versteckte sich nicht mehr so sehr hinter ihrem schüchternen Wesen.

Es endete aber auch kein Tag ohne irgendwelche Streitereien zwischen Hihead und irgendwelchen anderen Jungs! Er konnte es einfach nicht lassen die anderen zu verprügeln. Was Hiheads Meinung nach aber ganz allein die Schuld der anderen war weil sie ihn angeblich immer nervten. Außer Zero hatten es jetzt alle kapiert, dass man den Eisklotz - den Spitznamen hatte Hihead bereits nach ein paar Tagen bekommen - besser in Ruhe ließ. Nur Zero musste ihn jeden Tag aufs neue nerven. Anscheinend konnte er nicht genug von Hiheads Schlägen und Tritten bekommen.

Hiead saß wie immer in dem bequemen Sofasessel, der im Aufenthaltsraum stand, als Zero kam und sich provozierend vor seine Nase hinstellte. Er meinte es nicht böse, aber er kapierte einfach nicht, dass er unerwünscht war. Zero begann ihn mit ‚dummen‘ Fragen zu löchern: "Wie findest du eigentlich unser Zimmer? Meiner Meinung nach sind ja die Betten zu hart und..." "Halt die Klappe und verzieh dich!" drohte Hiead ihm leicht gereizt an. Doch Zero tat genau das Gegenteil. "Und was sagst du zum Essen? Ich..." Zero landete an der gegenüberliegenden Wand, so schnell hatte er gar nicht schauen können. Hiead hatte ihn wieder mal mit einem schnellen Tritt dorthin befördert. Aber ob das kein Fehler gewesen war?

Kaya, die gerade auch im Aufenthaltsraum war und sich mit Hitomie unterhielt, sprang auf und half Zero wieder auf die Beine und baute sich dann vor Hiead auf. "Was soll das?" sprach sie ihn mit drohendem Unterton an. "Er hat genervt!" erwiderte Hiead gelangweilt. "Ist das ein Grund die Leute gleich an die nächstbeste Wand zu befördern?" schrie sie nun schon fast. "Ja" Die Gelassenheit, mit der Hiead ihr antwortete machte Kaya nur noch wütender. "Du führst dich hier auf wie der Big Boss! Der bist du aber nicht, falls du das noch nicht gecheckt haben solltest! Du hast kein Recht so mit deinen Mitschülern umzuspringen. Du..." Hitomie versuchte Kaya zu beruhigen, aber diese war viel zu sehr in Fahrt, riss sich los und drehte sich zurück zu Hiead. Aber der war weg. Einfach verschwunden. Überrascht drehte sich Kaya nun doch wieder zu Hitomie. "Dieser... dieser..." Sie brach den Satz jedoch ab bevor sie ihn beendet hatte und verschwand in ihrem Zimmer.

"Da krachts irgendwann ganz gewaltig wenn Hiead so weitermacht!" Hiro hatte das ganze beobachtet und sich nun an Clay geandt. "Tja er will eben in Ruhe gelassen werden... Morgen fängt übrigens das Kampftraining an! Allerdings erst mal die Grundlagen... einfache Karatetechniken und so..." Clay hatte geschickt das Thema gewechselt, weil er wusste, dass Hiro diese Neuigkeiten interessieren würden. "Echt?! Super! Da freu ich mich aber drauf!!" Zero war wieder auf den Beinen und hatte gerade mitgehört.

Am nächsten Morgen trainierten sie erstmals die Grundlagen der Kampfsportarten: Der eine greift an - der andere blockt ab und kontert - wieder abwehren, kontern ... Dazu wurden sie in Teams von je 2 Personen eingeteilt. Und wie es der Zufall (Teufel) so will....

"Nächstes Team: Gner und Nirato!" "Ob das wohl gut geht?" Hitomie war skeptisch. War es wirklich eine gute Idee die beiden gegeneinander kämpfen zu lassen?

Am Anfang ging alles glatt. Später mussten sie eigenständig weitermachen. Da Hiead und Kaya von früher schon Erfahrungen im Kampfsport hatten, wurde ihnen die fade Überei bald langweilig. Kaya fing ihn nebenher wieder an zu fragen, warum er eigentlich so grob war und nicht wie jeder andere normale Mensch mit den Leuten reden konnte anstatt sie zu schlagen. Doch das hätte Sie besser nicht tun sollen. Einer von Hieads bekannten, sehr effektiven Tritten wollte auch sie an die nächste Wand befördern, doch sie wich ihm geschickt aus. "Dachtest du was... Pech gehabt!" Kaya grinste schadenfroh. Doch das war wieder die falsche Reaktion. Hiead startete blitzschnell einen neuen Angriff und diesmal kam Kaya nicht so leicht davon. Sie blockte den Schlag trotzdem gekonnt ab und konterte sofort. Es entstand eine wilde Schlägerei. Als Clay versuchte die beiden zu trennen ging stattdessen er zu Boden. Hitomie reagierte gleich und holte den Trainer, der die Beiden gleich trennte. "Was soll das?! Beide raus und zwar sofort!" Kaya und Hiead gingen brav aus dem Trainingssaal. Aber als sie wieder alleine waren gab Kaya noch keine Ruhe. "Haben dir

deine Eltern nicht beigebracht wie man mit anderen Leuten umspringt?" Das hätte sie jedoch nicht sagen dürfen. Hiheads Blick wurde noch eine Spur kälter (wenn das denn möglich war) und zusätzlich trat ein aggressiver Ausdruck in seine Augen. "Lass... meine.... Eltern..... da..... raus....!" Er betonte jedes Wort einzeln und griff Kaya wieder an. Die Schlägerei ging von neuem los. Die im Saal trainierenden Schüler bekamen den Lärm, der von draußen zu ihnen hereindrang, natürlich mit und schauten nach was los war. Der Trainer kam erneut um die beiden zu trennen. Sie wurden beide auf ihre Zimmer geschickt und das Abendessen wurde für sie heute gestrichen!

Diesmal auf mehr Rückmeldungen hoffe \*hoffhoffhoff\*

lg eure -Merle

## Kapitel 3: Parties und Piloten

So... der 3. Teil...

der 4. Teil dauert vielleicht etwas länger... ich versuche aber, so bald wie möglich fertig zu werden...

tja... liebe Grüße noch an meine komments-schreiber:

Mariah15

Claudi-chan

Kilya

Adonien

Danke \*knuddlmalalle\*

und nun... viel Spass beim lesen

-Merle

### Parties und Piloten

Am nächsten Tag kam Hiro mit der Nachricht, dass heute - morgen war ja Sonntag und somit frei - auf einer der nahen Kolonien eine Party steigen würde. Die ganze Clique (Hiro, Zero, Clay, Yumi, Hitomie und Kaya) machte aus wann und wo sie sich treffen wollten. Beim Mittagessen sahen sie zum ersten mal die Piloten der fünf Göttinnen. Alle waren überrascht sie hier in der Schulkanine zu sehen. Doch Hiro wusste erstaunlicherweise eine Erklärung dafür! "Normalerweise essen sie früher, aber sie mussten was erledigen und deshalb essen sie heute zur gleichen Zeit wie wir." "Aha und woher weißt du das?" erkundigte sich Hitomie neugierig. "Na Rio ist mein Bruder! Habt ihr das nicht gewusst?!" So stellte sich heraus, dass Hiro doch tatsächlich mit einem echten Piloten eng verwandt war! "Sind sie heute auch auf der Party?" Yumi meldete sich schüchtern zu Wort. "Klar sind sie! Was dachtest du denn?! Galef lässt sich doch keine Party entgehen!" "Galef?" Hiro sagte ihnen die Namen der fünf Piloten, doch da kam ihm eine Idee. "Wartet einen Moment. Bin gleich wieder da!" Einen kurzen Augenblick später kam Hiro in Begleitung von fünf Personen - alle so um die 19 Jahre alt - zurück. Er stellte die Fünf als genau die vor, von denen er ihnen vorher schon die Namen verraten hatte. Die Piloten begrüßten die Schüler freundlich und verabschiedeten sich dann aber schnell wieder, da sie nachher wieder etwas zu tun hatten und Rio schließlich noch was essen wollte! "Bis heute abend!" "Jetzt weiß ich warum du so ein Vielfrass bist Hiro! Du hast es nämlich von deinem Bruder - der ist auch nicht viel besser \*gg\*" Hitomie grinste ihren Mitschüler frech an.

Kaya war spät dran zur Theoriestunde und eilte durch die langen Gänge der Raumstation. Als sie um eine Ecke rannte stieß sie geradewegs mit Galef zusammen. "Kannst du nicht aufpa..." Kaya brach den halben Satz ab als sie sah mit wem sie zusammengestoßen war. "Oh... tut mir leid.. ich.. äh.." "Sorry war meine Schuld..." Galef grinste sie verlegen an. "Du bist spät dran? Und ich hab dich auch noch

aufgehalten... sorry... wie kann ich das wieder gut machen?" Galef dachte über eine Entschädigung nach. "Ähh... du musst nicht..." "Jetzt weiß ich was... Bist du heute auf der Party? Ich lade dich auf ein Getränk ein ja? Also bis heute abend... ich muss weiter die anderen warten auf mich!" Mit einem netten lächeln verschwand er um die Ecke...

Kaya schlich so leise in die Klasse, dass sie der Lehrer nicht bemerkte.

Nach dem Unterricht, als einige Schüler im Aufenthaltsraum herumsaßen, kam es wieder zu einem Streit zwischen Hiead und Kaya. Er hatte sich - wie so oft - von Zero genervt gefühlt und auch Hiead-mäßig (hehe neues Wort erfunden hab) reagiert. Kaya hingegen war Kaya-mäßig dazwischengegangen (wie immer). Aber zu mehr als einem Wortgefecht konnte es nicht kommen, da Galef das ganze mitbekommen hatte und Kaya beruhigte - er versuchte es zumindest. Er nahm sie zur Seite und wollte mit ihr reden, doch sie war immer noch wütend auf Hiead. "Was denkt sich der Idiot eigentlich wer er ist?" Galef unterbrach sie: "Ich finde es ja auch nicht okay, wie er sich immer verhält, aber du solltest ihn nicht immer anschreien. Das interessiert ihn doch einen feuchten Dreck! Das nimmer er kaum zu Kenntnis." "Aber was soll ich denn dann...?" "Könntest ja versuchen mit ihm zu reden... vielleicht erfährst du ja warum er immer so aggressiv ist..." "Meinst du? Ich weiß nicht... vielleicht versuch ich's mal... danke" Kaya versuchte zu lächeln. "Bis irgendwann...Galef..." "Ja bis irgendwann... äh..." "Kaya. Ich heiße Kaya." Sie drehte sich noch einmal um und streckte ihm die Hand entgegen, die er natürlich sofort ergriff. Kaya wollte gerade gehen, als er sie nochmals am Arm zurück hielt. "ähh Kaya... du kommst doch heute abend oder?" "Ja, glaub schon.... doch! ich werde kommen! Bis dann..." "Ja bis dann..." Kaya verschwand in Richtung ihres Zimmers und ließ den Piloten allein zurück.

Dort wurde sie schon von Hitomie erwartet. "Hi!" rief ihr ihre Zimmergenossin fröhlich entgegen. "Ich habe dich vorhin mit Galef weg gehen sehn... was hat das zu bedeuten?" "Nani? Wovon sprichst du?" "Jetzt hör auf mich zu verarschen... ich finde ihn ja auch süß.... aber dass du ihn dir angelst.... hätte ich wirklich nicht gedacht..." "Ach so... das meinst du... keine Angst... ich habe nicht vor ihn mir zu angeln oder sonst was... wir haben uns nur unterhalten...." Hitomie gab sich damit aber noch nicht zufrieden und bohrte weiter. "Und worüber?" "Das geht dich eigentlich nichts an..." "Also doch... worüber, worüber.... worüber?" "Oh man... damit du endlich Ruhe gibst... über Hiead..." Hitomie war sichtlich enttäuscht. "Och neeee... du willst mir echt weismachen, dass du gerade mit dem süßesten Jungen der Schule allein warst und mit ihm über unseren Mr. Eisklotz gesprochen hast? Bist du wirklich sooo bescheuert?" "Warum...? Er hat mich übrigens gefragt ob ich heute auf die Party komme.... er wolle mich auf ein Getränk einladen..... aber..." Kaya konnte ihren Satz nicht beenden, da sie schon wieder von ihrer Freundin unterbrochen wurde. "Ach ja? Ehrlich?... hab ich mir doch fast gedacht, dass du ihm gefällst...?" "Ach was... das hat er doch schon heute morgen zu mir gesagt... das Getränk ist nur als Entschädigung gedacht..." "Entschädigung? Heute morgen?... " Nun war es an Hitomie verwundert zu sein. Kaya erklärte ihr kurz was am Vormittag passiert war, als sie mit Galef zusammengestoßen war. Damit gab sich das schwarzhaarige Mädchen nun endlich zufrieden und sie wandte sich der Kleiderfrage für heute abend zu.

Gegen sieben Uhr klopfte es bei den Mädchen an der Tür. Es waren die Jungs - Hiro, Clay und Zero - die sie abholen wollten. "Meint ihr wir hätten den Eisklotz fragen sollen ob er mitwill?" "Lieber nicht.... ich glaube kaum, dass das so eine gute Idee

gewesen wäre..." Clay war in Sachen Head sehr vorsichtig...

Hiro staunte nicht schlecht als die Mädchen party-fertig gestylt die Türe öffneten. "Wollen wir?" Hitomie war schon richtig in Party-Stimmung während Yumi doch noch etwas zurückhaltend war...

Nach einem kurzen Flug mit dem kleinen Passagierschiff kamen sie bei der Kolonie an. "Und Hiro? Wo geht's weiter?" erkundigte sich Kaya. Hiro drehte sich einmal um die eigene Achse und zeigte dann in eine Richtung. "Da geht's lang!" "Bist du dir sicher?" Kaya war skeptisch... "ja!" "Ganz sicher?" Kaya war noch immer nicht von der Richtigkeit des Weges überzeugt... "Ähhh... ja... ich glaub schon... doch!" ("Sicherer als letztes mal.... als du.... \*hehe\*) "Nein ist er nicht... es geht nämlich da lang!" Clay hatte eine Karte hervorgezogen mit deren Hilfe er nun die richtige Richtung bestimmte. "Gut dann gehen wir!" Hitomie freute sich schon riesig auf die Party...

Endlich bei der Feier angekommen stellten sie sich erst mal an die Bar und beobachteten das Geschehen... Nach einer Weile - alle waren schon eifrig am Tanzen - kam Galef auf Kaya zu. "Hallo! Freut mich dass du da bist! Was zu trinken?" "Hi! Ja.. äh.... gern.." Kaya und Galef unterhielten sich eine Weile über ihr gewohntes Thema - Mr. Eisklotz - bevor der junge Pilot auf die Idee kam sie zum tanzen aufzufordern. Kaya stimmte zu und so tanzten sie und hatten viel Spaß. Nach einigen Runden spielte die Band ein langsames Lied und alle Tanzpaare rückten näher zusammen. Galef allerdings wusste nicht so recht was er machen sollte... 'Jetzt stell dich doch nicht so an...' sagte er zu sich selbst und zog Kaya an sich heran. Diese war ein wenig überrascht, ließ es aber geschehen... Während des Tanzes trafen sich plötzlich die Blicke der Beiden und Galef drohte in den Meerblauen Augen von Kaya zu versinken. Beide starrten sich nur an...

Oooooops Zeit übersehen... vor lauter schreiben.... sorry... geht bald weiter versprochen.... muss jetzt aber wirklich ins Bett.... hab ja morgen Schule...leider... sonst verschlaf ich ja schooon wieder lol

Bitte bitte viele Kommis schreiben ja? Danke  
Lg eure Merle